



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

Fußarbeit	<p><u>Wäscheklammerspiel (Zip-Zap-Klammer-ab)</u></p> <p>1 Gruppe heftet sich Wäscheklammern an die T-Shirts (Bauch) und steht hinter der Grundlinie, jeder Spieler hat seine Arme auf dem Rücken. Die Fängergruppe steht in der Mitte des Basketballfeldes und muss möglichst viele Klammern zu klauen. Wer hat die meisten Wäscheklammern erbeutet?</p>	
Dribbling	<p><u>Linienwächter:</u></p> <p>Zwei Schüler stehen an der Mittellinie als „Linienwächter“. Die anderen Schüler müssen von einer Hallenseite auf die andere dribbeln, ohne dabei von einem „Linienwächter“ berührt zu werden. Gelingt den „Linienwächter“ dies jedoch, erfolgt ein Wechsel: Die beiden zuerst berührten treten als neue „Linienwächter“ in Aktion. Die „Linienwächter“ dürfen sich nur auf der Mittellinie bewegen.</p>	
Dribbling	<p><u>Schwarz - Weiß:</u></p> <p>Alle Kinder mit Ball; stehen (sitzen, liegen) in zwei Gruppen aufgeteilt mit 2m Abstand einander gegenüber (Rücken oder Gesicht zueinander). Ein Team ist "Schwarz", das andere "Weiß". Der Ruf der LehrerIn "Schwarz" oder "Weiß" bezeichnet das Fänger-Team, das dribbelnd der ebenfalls dribbelnd davoneilenden anderen Mannschaft hinterherläuft. Jedes Fänger-Kind versucht, in einem Durchgang so viele andere Kinder wie möglich abzuschlagen und damit dem eigenen Team für den nächsten Durchgang zuzuordnen. Variationen in der Ausgangslage und in der Fortbewegungsart sind möglich.</p>	



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

Dribbling	<p><u>Luftballon-Dribbling:</u> Die Halle wird in vier gleich große Spielfelder unterteilt und es werden vier Mannschaften gebildet. Die Schüler dribbeln mit je einem Ball. Jede Mannschaft erhält die Aufgabe, den Luftballon in der Luft zu halten. Dabei darf der Luftballon mit jedem Körperteil in der Luft gehalten werden. Ein Spieler darf aber nicht zweimal hintereinander den Luftballon berühren. Sobald der Luftballon den Boden berührt, erhält die Mannschaft einen Strafpunkt. Passive Schüler können als Schiedsrichter eingesetzt werden.</p>	
	<p><u>Heiße Kartoffel:</u> Alle Kinder dribbeln kreuz und quer durch die Halle, machen Korbleger, Korbwürfe, passen an die Wand und fangen den Ball wieder. Auf den Ruf "Achtung, heiße Kartoffel" sollen alle stoppen, den eigenen Ball auf den Boden legen ("zum Abkühlen") und sich "eine neue Kartoffel suchen". Das Spiel lässt sich erschweren, indem man einen oder mehrere liegende Bälle entfernt und die entsprechende Anzahl Kinder sich nun einen Ball erobern muss, um weiterdribbeln usw. zu können (ähnlich: Reise nach Jerusalem).</p>	
	<p><u>SOS:</u> Alle Kinder sind Schiffe auf dem großen Ozean und dribbeln frei durch die Halle. 2-3 Piraten (Fänger ohne Ball) versuchen, die Schiffe zu entern (abzuschlagen). Wer abgeschlagen wurde, bleibt in Grätschstellung stehen, kreist den Ball um die Hüfte oder Kopf und ruft laut „SOS!“. Er kann von einem freien Mitspieler erlöst werden, wenn dieser seinen Ball durch die gerätschten Beine des Abgeschlagenen tipp/rollt. Schaffen es die Piraten, alle Schiffe in Seenot zu bringen?</p>	



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

		<p><u>Feuer - Wasser - Luft:</u> Alle Kinder dribbeln re./ li. im Spielfeld. Signalwörter sind vorher bestimmten Bewegungs- und Handlungsformen zugeordnet. Der Trainer ruft die Signalwörter laut und deutlich, alle müssen entsprechend reagieren. Zum Beispiel: Feuer = Dribbeln in Grundstellung tief, durch den Arm und den Körper den Ball "vor dem Feuer schützen". Beenden mit: "Feuer ist gelöscht" o.ä. Wasser = auf dem Boden, Bauch oder Rücken liegen und weiterdribbeln; beenden mit "Wasser ist abgelaufen", "Stöpsel ist herausgezogen" o.ä. Luft = Ball hochwerfen und (in der Luft) wieder auffangen (Anzahl vorher bestimmen) Gewitter= Pass an die Wand (= "Donner"), fangen und weiterdribbeln (evt. 2,3, -mal) oder schnell noch einmal rufen ... Sturm = alle dribbeln schnell in der Mitte zusammen, kauern sich eng zusammen o.ä. Blitz = alle dribbeln "wie der Blitz" sehr schnell über das Spielfeld Krankenhaus = alle liegen ruhig auf dem Rücken (ohne Reden und Bewegen usw.). Beenden mit " alle wieder gesund" o.ä.</p>	
		<p><u>Ochs vom Berge 1-2-3</u> Die Spieler dürfen laufen, so lange der Trainer mit dem Rücken zu den Spielern steht. Sobald er sich umdreht, müssen alle Spieler abstoppen (Einkontakt-/Zweikontaktstopp). Reagiert ein Spieler zu langsam oder er verliert das Gleichgewicht, muss er drei Schritte zurück. Gewonnen hat der Spieler, der zuerst die gegenüberliegende Grundlinie erreicht hat. Variation: nach dem Abstoppen muss jeder Spieler einen Sternschritt 360° mit 4 Zwischenkontakten machen.</p>	Die Spieler laufen von Grundlinie zur Grundlinie, ohne Bälle, Variation: .mit Bällen



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

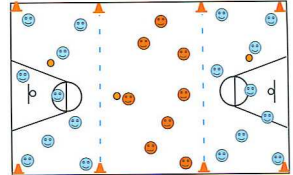
		<p><u>Reifen wechsel dich</u></p> <p>Alle Spieler stehen in einem Kreis (Reifen / Sprungseil) – bis auf einen. Auf sein Kommando „Bäumchen wechsel dich“ versuchen alle einen neuen Reifen zu erreichen und darin mit einem Einkontakt –oder Zweikontaktstopp zu landen. Der Spieler, der keinen Reifen erreicht hat, gibt als nächster das Kommando.</p>	
		<p>Kurze Einführung in die Thematik des Passen und Fangens/ Beispiel: „Sender-Empfänger“ als Kommunikationsregel gilt auch zuerst für das “Passen und Fangen“.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passziel zeigen • Bereit sein, ungenaue Pässe zu fangen • Sicherheitsaspekte beachten 	Unterrichtsgespräch in der Halle
		<p><u>Passübung:</u></p> <p>a) Pässe genau zum Ziel (w-Form des Empfängers) passen</p> <p>b) Pässe ungenau passen (Passempfänger: Körperschwerpunkt tief, Beinarbeit)</p>	zu zweit zusammen mit einem Ball, 2-3m gegenüber aufstellen



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

		<p><u>Zahlen-/ Nummernpassen</u></p> <p>a) in einer festgelegten Reihenfolge passen 1-2-3-4-5-1... Der Passgeber ruft die entsprechende Zahl, der Passempfänger ruft „Ball“.</p> <p>b) der Passgeber muss nach dem Pass zur gegenüberliegenden Seitenlinie laufen</p> <p>c) der Passempfänger darf verweigern, in dem er deutlich seine Arme verschließt. 2x hintereinander verweigern, ist nicht erlaubt. Der Passgeber ruft schnell die nächste Zahl,... usw.</p> <p>d) Zahlenpassen über das ganze Basketballfeld: Wer schafft es als Team am schnellsten das Feld passend (ohne Dribbling) zu überbrücken? Von Grundlinie zur Endlinie (das ganze Team muss die Endlinie erreichen) ohne Dribbling !</p>	<p>5-6 Spieler mit einem Basketball in einer Hälfte des Basketballfeldes</p>  <p>Ganzes Basketballfeld Referent stoppt die Zeit</p>
		<p><u>Tigerbasketball</u></p> <p>a) 3-1, 3 Spieler stehen mit je einem Fuß an der Kreislinie und passen sich den Ball zu. Der Verteidiger versucht, den Ball zu berühren oder abzufangen. Der erste Pass ist frei und darf nicht abgefangen werden. Der Verteidiger arbeitet mit den Armen und geht grundsätzlich zum Ball. Wechsel erfolgt bei Fehlpass, Nichtfangen, Entfernen des Fußes von der Linie sowie Zeit- oder Passlimit.</p> <p>b) 2-1 in einem begrenzten Raum, Der Verteidiger arbeitet mit den Armen und geht grundsätzlich zum Ball, der Passgeber versucht durch einen Sternschritt und Täuschungen den Ball zum Mitspieler zu passen. Der Mitspieler versucht sich frei zu machen, indem er sich einen günstigen Passwinkel erläuft.</p>	<p>In den Freiwurf/ Mittelkreisen</p> <p>Durch 4 Hütchen oder Fahnenstangen den Raum begrenzen 3x3m</p>



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

		<p><u>Kastenbasketball</u> Teams von 4-5 Kindern werden gebildet, mit Parteibändern oder unterschiedlicher Kleidung markiert. Es spielen jeweils 2 Teams mit einem Ball gegeneinander in einem abgegrenzten Spielfeld, an dessen Schmalseite in der Mitte jeweils ein Kasten steht. Auf diesen Kasten entsendet jedes Team einen "Fänger". Die ballbesitzende Mannschaft spielt sich den Ball untereinander zu und bewegt sich dabei in Richtung ihres "Fängers". Ziel ist es, diesem den Ball zuzuspielen. Kann "er" den Ball auf dem Kasten stehend fangen, so erzielt die Mannschaft einen Punkt. Die gegnerische Mannschaft erhält dann einen Einwurf neben dem Kasten dieses Fängers und versucht nun, ebenfalls einen Punkt zu erzielen, indem sie den Ball zu ihrem Fänger bringt. Das Team ohne Ball versucht, jeweils selbst in Ballbesitz zu kommen. Spiel möglichst häufig ohne Dribbling!</p>	2 Kästen und 1 Ball pro Spielfeld, Spielfelder durch Hütchen abtrennen
		<p><u>Vier Ziele Turmbasketball</u> Es werden zwei Kästen an den Freiwurfbereichen und zwei Kästen an der Mittellinie außen aufgestellt. Diese Kästen werden mit vier neutralen Fängern besetzt. Zwei Mannschaften versuchen im Kampf um einen Ball sich untereinander und den neutralen Fängern den Ball zuzuspielen. Es darf nicht gedribbelt werden! Jeder vom neutralen Fänger gefangene Ball zählt einen Punkt. Der neutrale Fänger versucht einem Spieler der angreifenden Mannschaft den Ball zurückzuspielen. Ein Turm darf nicht zweimal hintereinander angespielt werden. Wer hat zuerst 10 Punkte? Ohne Dribbling!</p>	4 Kästen und 1 Ball pro Spielfeld, Spielfelder durch Hütchen abtrennen



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

	<p><u>Torwartbasketball</u> Zwei Mannschaften (3 – 6 Spieler) spielen gegeneinander; sie versuchen ihren Torwart, der auf einem kleinen Kasten in Korbhöhe steht, so anzuspielen, dass er den Ball, ohne den Kasten zu verlassen, fangen kann. Danach darf der Torwart ohne Behinderung vom Kasten aus auf den Korb werfen. Nach Korberfolg (= 2 Punkte) erhält die Gegenpartei den Ball, bei Fehlwurf ist der Ball zum Spielen frei. Derjenige, der den Turmspieler anspielt wird nächster Turmspieler.</p> <p>Ohne Dribbling!</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Trainer achtet auf die Umsetzung der MMV! ➤ Die Kästen sollten bei den ersten Spielen nahe am Korb aufgestellt werden! <p>Variationen:</p> <p>a) <u>Hütchenbasketball auf „lebende Körbe“</u> Gleiches Spiel wie Torwartbasketball; als Wurfziel dient jedoch ein Hütchen, welches von den Kasten-Spielern über Kopfhöhe gehalten wird. Wenn der Ball auf der Standfläche des Hütchens liegen bleibt, gibt es einen Punkt für die Angreifer.</p> <p>b) <u>Turmbasketball mit Korbleger</u> Die Kästen werden in die Freiwurfbereiche gestellt. Der Kastenspieler darf nach einem gefangenen Ball ohne Störung einen/oder zwei Korbleger durchführen.</p> <p>c) <u>Zwei-Ziele Turmbasketball</u> Wie c), die Turmspieler dienen nur als Anspielposition und werden nach Korberfolg ausgewechselt. Nach dem Rückpass des Turmspielers auf einen angreifenden Spieler, darf dieser ein Dribbling zum Korb machen!</p> <p>d) <u>Drei-Ziele Turmbasketball</u> Wie d), es wird ein dritter Kasten in den Mittelkreis aufgestellt. Der Spieler auf dem Kasten spielt immer mit der angreifenden Mannschaft.</p>	
--	--	--



Westdeutscher Basketball-Verband e.V. Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

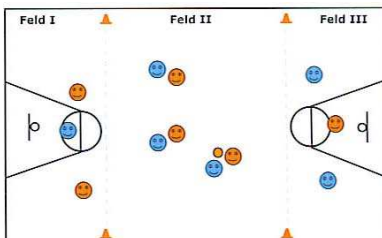
		<p><u>3-3 +1</u> Es wird drei-drei auf einen Korb gespielt, dabei steht ein „neutraler Spieler“ (Trainer) an der Freiwurflinie und wird mit ins Spiel eingebunden. Mit 1 Dribbling, 2 Dribblings, freies Dribbling</p>	Spiel auf 1 Korb
		<p><u>3-3 + 2</u> Es wird drei-drei auf einen Korb gespielt, dabei stehen zwei „neutrale Spieler“ (Trainer) an der Seitenlinie und werden mit ins Spiel eingebunden. Mit 1 Dribbling, 2 Dribblings, freies Dribbling Variation: 3-3 +2 auf das ganze Feld mit jeweils freien Passspielern an der Seitenlinie.</p>	
		<p><u>3-3 Ganzfeld Spot:</u> Zwei Teams Gelb gegen Rot spielen gegeneinander (Teilnehmerzahl beliebig). Die Kinder stellen sich jeweils hinter rote und gelbe Hütchen auf, die auf 6 Positionen beliebig verteilt werden. So z.B. stellt man ein rotes Hütchen an die Mittellinie, gegenüber ein gelbes Hütchen und weitere gelbe und rote Hütchen an die Ecken des Basketballfeldes. Der Trainer/Lehrer wirft den Ball in die Richtung eines Spielers, der den Ball aufnimmt und mit seinen 2 anderen Partnern versucht, einen Korb zu erzielen. Die anderen drei Kinder versuchen dies zu verhindern. So wird 3-3 über das ganze Feld gespielt bis ein Korb erfolgt ist oder eine bestimmte Zeit abgelaufen ist. Danach stellen sich die Kinder wieder jeweils an die Reihe hinter den Hütchen ihrer Farbe (rot oder gelb)</p>	



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

Minifortbildung in Montabaur

Schnupperfobi	Thema:	Σ LE:	LE #:
Minibasketball	Vom Tigerball zum Minibasketball	2	2
<i>Zeit</i>	<i>Stundeninhalte/Arbeitsformen - Trainingsinhalte / Übungsformen</i>	<i>Organisationsform / Material</i>	
<i>Summe</i> <i>Laufende</i>			

		<p><u>3 Felder Basketball</u> Das Basketballfeld wird durch geeignete Markierungen (Hütchen oder vorhandene Linien) in drei Spielfelder unterteilt. In diesen Feldern werden die Schüler folgendermaßen aufgeteilt: Feld I: 1 Abwehrspieler und 2 Angreifer Feld II: je 3 Spieler einer Mannschaft Feld III: 1 Abwehrspieler und 2 Angreifer Hieraus ergeben sich folgende Situationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf den Feldern I und II erhalten die Angreifer eine 2:1 Überzahlsituation • Im Feld III entsteht ein 3:3 Gleichzahlspiel <p>Gespielt wird nach folgenden Regeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Spieler darf ein Spielfeld verlassen • Dribbling ist nicht erlaubt • Von Feld I auf Feld II (und umgekehrt) dürfen keine langen Pässe gespielt werden, das heißt, das Mittelfeld (Feld III) wird immer in einen Angriff mit einbezogen. <p>Im Mittelfeld müssen zwei erfolgreiche Pässe innerhalb des Feldes gespielt werden, bevor in das Angriffsfeld gepasst werden darf.</p>	
			5-5, 6-6 oder 8-8